

**Modulhandbuch für den B.A.-Studiengang  
Politik-, Verwaltungswissenschaft &  
Internationale Beziehungen | Politics,  
Administration & International Relations BA PAIR**

(Studienstart ab Fall Semester 2022)

2022 | Zeppelin Universität gemeinnützige GmbH

Last Update: November 2023

# Inhaltsverzeichnis

Zeppelin Jahr	4
<b>Modul 10000   Interdisziplinäres Modul   Zeppelin Projekt</b>	<b>4</b>
<b>Modul 10001   Interdisziplinäres Modul   Wissenschaftliche Grundlagen</b>	<b>5</b>
<b>Modul 10002   Methodische Grundlagen</b>	<b>7</b>
<b>Modul 10009   Programmmodul PAIR</b>	<b>8</b>
<b>Modul 10013   Interdisziplinäre Perspektiven</b>	<b>9</b>
Pflichtmodule	10
<b>Modul 113071   Vergleichende Politikwissenschaft</b>	<b>10</b>
<b>Modul 123112   Politische Philosophie</b>	<b>11</b>
<b>Modul 113121   Grundlagen &amp; Themen der Politischen Soziologie</b>	<b>12</b>
<b>Modul 113131   Globales Regieren</b>	<b>13</b>
<b>Modul 113061   Public Management</b>	<b>14</b>
Wahlpflichtmodule I Track Internationale Beziehungen	15
<b>Modul 123221   Internationale Politische Ökonomie</b>	<b>15</b>
<b>Modul 123222   Internationale Sicherheitspolitik</b>	<b>16</b>
<b>Modul 113072   Politik der EU</b>	<b>17</b>
<b>Modul 123182   Governance der Europäischen Union</b>	<b>18</b>
<b>Modul 123231   International Law</b>	<b>19</b>
<b>Modul 123233   Governance und Entwicklung</b>	<b>20</b>
<b>Modul 123201   Internationale Organisationen &amp; Institutionen</b>	<b>21</b>
<b>Modul 123223/4   Ausgewählte Themen: Internationale Beziehungen I &amp; II</b>	<b>22</b>
Wahlpflichtmodule I Track Politisches Verhalt. und Institutionen	23
<b>Modul 123131   Entscheidungs- und Spieltheorie</b>	<b>23</b>
<b>Modul 123132   Politische Akteure &amp; Institutionen</b>	<b>24</b>
Modul 123111   Demokratie- & Staatstheorien	25
<b>Modul 123133   Politische Einstellungen &amp; politisches Verhalten</b>	<b>26</b>
<b>Modul 123171   Wahlsysteme &amp; Wahlverhalten</b>	<b>27</b>
<b>Modul 124053   Sozialpsychologie</b>	<b>28</b>
<b>Modul 123113   Politische Kommunikation</b>	<b>29</b>
<b>Modul 113122   Angewandte Datenanalyse in der empirischen Politikforschung</b>	<b>30</b>
<b>Modul 123172/3   Ausgewählte Themen: Politisches Verhalten &amp; Institutionen I &amp; II</b>	<b>31</b>
Wahlpflichtmodule I Track Public Manag., Public Policy & Digit.	32
<b>Modul 123141   Organisationstheorien</b>	<b>32</b>
<b>Modul 113062   Sustainable Governance &amp; Public Policy</b>	<b>33</b>
<b>Modul 123142   Public Entrepreneurship &amp; Corporate Governance in the Public Sector</b>	<b>34</b>
<b>Modul 123251   Politikfeldanalyse</b>	<b>35</b>
<b>Modul 123123   Verwaltungsrecht</b>	<b>36</b>
<b>Modul 123192   Wirtschaftsinformatik &amp; Digitalisierung</b>	<b>37</b>
<b>Modul 123191   Verwaltungsinformatik &amp; Digitalisierung</b>	<b>38</b>
<b>Modul 123193/4   Ausgewählte Themen: Public Managem., Public Policy &amp; Digitalisierung I &amp; II/39</b>	<b>39</b>
Wahlpflichtmodule ohne Trackzuordnung	40
<b>Modul 12344   Advanced Methods</b>	<b>40</b>

Humboldt Jahr	41
<b>Schwerpunkt 1   Studentische Forschung</b>	41
<b>Schwerpunkt 2   Fachliche Vertiefung</b>	42
Bachelor Phase	43
<b>Modul 11280   Abschlussmodul</b>	43
ZU Plus	44
<b>Modul 11001   Workshop   Kreativität &amp; Performanz</b>	44
<b>Modul 11001   Workshop   Grundlagen des Unternehmertums</b>	45

### **Anmerkung zur Aktualität der Modulbeschreibungen**

Aktuelle Angaben zu Inhalten und Prüfungsleistungen, die mit der Besetzung von Kursen variieren können, entnehmen Sie der Veranstaltungssuche online über Ihr ZU|hause.

## Zeppelin Jahr

Modul 10000   Interdisziplinäres Modul   Zeppelin Projekt				
BA	1.-2. Semester	7 SWS	14 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 63/287
Lehrform		Vorlesung, Workshop, Gruppenbetreuung		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		2 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Hausarbeit, Präsentation, Gruppen- Forschungsprojekt / -bericht		
Modulverantwortlich		LS für Soziologische Theorie ZEPPELIN Lehrstuhl für Internationale Wirtschaftstheorie und -politik		
Teilnahmevoraussetzungen		keine		
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 1. und 2. Semester		
<b>Inhalt</b>				
<p>Ziel dieses Moduls, ist die eigenständige Beschäftigung mit studienrelevanten Inhalten und die Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten. Die Studierenden werden angehalten, eine wissenschaftliche Forschungsfrage selbstständig zu formulieren, durch die Anwendung von Theorien und wissenschaftliche Methoden zu bearbeiten und Ihre Forschungsergebnisse zu interpretieren. Die Ergebnisse werden in einer universitätsöffentlichen Abschlusskonferenz präsentiert. Das Lehrforschungsprojekt wird flankiert von einem interdisziplinären Seminar und Methodenkursen. Die Studierenden werden in ihrer Projektarbeit von einem wissenschaftlichen Betreuer unterstützt.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden werden gleich im ersten Semester dazu befähigt sich, wissenschaftliche Fragestellungen im Rahmen einer individuellen Hausarbeit zu stellen und diese zu bearbeiten. Darüber hinaus lernen die Studierenden sich im Rahmen von einer Gruppenarbeit wissenschaftliche Fragestellungen zu widmen und sich dabei Expertenwissen aus unterschiedlichen Disziplinen zu erschließen und zunutze zu machen. Durch die Vorstellung multi- und transdisziplinärer Forschungsmethoden werden sie in die Lage versetzt, sich ein Forschungsfeld oder ein gesellschaftliches Problemfeld zu erschließen. Dabei kommt es darauf an, die Prozesse der Kooperation und Koordination in einem Projektteam zu definieren und zu steuern. Im Rahmen des Moduls lernen die Studierenden ein aktuelles gesellschaftliches Problemfeld so zu beobachten und so einzugrenzen, dass es in einem Projekt umsetzbar und öffentlich präsentierbar wird.</p>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 100006 Fachliche Perspektiven			4	3
LV 100007 Methodenworkshop I			1	1,5
LV 100007 Methodenworkshop II			1	1,5
LV 100008 Gruppen-Projektarbeit			8	1

## Modul 10001 | Interdisziplinäres Modul | Wissenschaftliche Grundlagen

BA	1. Semester	5 SWS	4 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 45/55
Lehrform			Vorlesung, Seminar	
Veranstaltungstyp			Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>	
Dauer			1 Semester	
Angebotsturnus			jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>	
Prüfungsleistungen			Klausur (90 min), Hausarbeit	
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich			LS für Politikwissenschaft LS für Sozioökonomik LS für Allgemeine Medien- und Kommunikationswissenschaft	
Teilnahmevoraussetzungen			Keine	
Verwendbarkeit des Moduls			Pflichtmodul 1. Semester	

### Inhalt

Im Modul werden grundlegende wissenschaftstheoretische Fragestellungen behandelt, zentrale wissenschaftstheoretische Konzepte, Theorien und Kontroversen in den Wirtschafts-, Sozial- und Kulturwissenschaften erläutert, sowie auf die Besonderheiten interdisziplinären Arbeitens und Forschens eingegangen. Ferner werden die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt.

Mögliche Themen des Moduls sind u.a.:

- | Was ist Wissenschaft?
- | Theorien, Methoden, Hypothesen
- | Was ist Wirtschafts-, Sozial- und Kulturwissenschaft?
- | Konzepte von Interdisziplinarität
- | Webers Programm der Wissenschaftslehre (Objektivität und Wertfreiheit)
- | Poppers Kritischer Rationalismus
- | Kuhns Theorie des Paradigmenwechsels
- | Lakatos' Forschungsprogramm
- | Feyerabends Methodenpluralismus
- | Lyotard und das postmoderne Wissen
- | Wissenschaft und wissenschaftliche Theorien als gesellschaftliches Konstrukt

### Qualifikationsziele

Die Studenten sollen nach dem Besuch des Seminars verschiedene wissenschafts- und erkenntnistheoretische Grundkonzeptionen in den Wirtschafts-, Sozial- und Kulturwissenschaften kennen und in der Lage sein, diese kritisch aufeinander zu beziehen, sowie wissenschaftliche Vorgehensweisen vor dem Hintergrund wissenschaftstheoretischer Entwicklungen und aktueller Herausforderungen zu bewerten.

### Literatur

- | Adorno, Th. W. u.a. (1972): Der Positivismusstreit in der deutschen Soziologie, Darmstadt.
- | Chalmers, Alan F. (2001)[1976]: Wege der Wissenschaft, Berlin
- | Clifford Geertz (2003): Dichte Beschreibung. Beiträge zum Verstehen kultureller Systeme. Suhrkamp, Frankfurt a.M.
- | Hollis, Martin (1994): The Philosophy of Social Science, Cambridge.
- | Giere, Ronald N. (1991): Understanding Scientific Reasoning, Fort Worth.
- | Moses, Jonathon W./ Torbjorn L. Knutsen (2007): Ways of Knowing. Competing Methodologies in Social and Political Research, New York.
- | Weber, Max (1988) [1922]: Gesammelte Aufsätze zur Wissenschaftslehre, Tübingen.
- | Wright, Georg Henrik von (1991): Erklären und Verstehen, Frankfurt a. M.

Lehrveranstaltungen im Modul	ECTS	SWS
LV 100014 Wissenschaftstheorie	3	3
LV 100015 Wissenschaftliche Arbeitsweisen	1	2

Modul 10002   Methodische Grundlagen					
BA	1.-2. Semester	6 SWS	12 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 54/246	
Lehrform		Vorlesung, Tutorien			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>			
Dauer		2 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen		Klausur (90 min)			
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS für Empirische Kapitalmarktforschung & Ökonometrie Methoden-Center für Wirtschafts-, Kultur- und Sozialwissenschaften			
Teilnahmevoraussetzungen		keine			
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 1. und 2. Semester			
<b>Inhalt</b>					
<p>Die LV Empirische Sozialforschung führt wissenschaftstheoretische Grundlagen und methodologische Grundbegriffe ein. Darüber hinaus werden Forschungsdesigns, Verfahren zur Stichprobenziehung und Messungen behandelt. Als Erhebungsverfahren werden qualitative und quantitative Befragungen, Beobachtungen und Inhaltsanalysen erläutert. Dabei soll auch auf praktische Aspekte, wie die Gestaltung von Fragebögen oder die Spezifika bestimmter Erhebungssituationen eingegangen werden, wie beispielsweise Reaktivität.</p> <p>In der LV Statistik werden Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie, die deskriptive Statistik und die Inferenzstatistik behandelt. Dabei werden schrittweise die univariate und bivariate Statistik sowie Zusammenhangsmaße und Tests für Variablen mit unterschiedlichem Skalenniveau eingeführt.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Ziel des Moduls ist es, den Ablauf eines Forschungsvorhabens von den theoretischen Grundlagen, der Planung über die Erhebung bis hin zur Datenauswertung zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Studierenden für einen sinnvollen Umgang mit Statistiken sensibilisiert werden und einen Überblick über deskriptive und induktive Statistik erhalten.</p>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Diekmann, Andreas (2010): Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen. Reinbek: Hamburg.</li> <li>  Porst, Rolf (2011): Fragebogen. Ein Arbeitsbuch. Wiesbaden: VS Verlag.</li> <li>  Jann, Ben (2005): Einführung in die Statistik. 2. Auflage, München: Oldenbourg.</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltungen im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 100024 Empirische Sozialforschung				6	3
LV 100025 Statistik				6	3

## Modul 10009 | Programmmodul PAIR

BA	1.-2. Semester	9 SWS	15 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 81/294	
Lehrform		Vorlesung, Seminar			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>			
Dauer		2 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen		Klausur (90 min), Präsentation, Hausarbeit			
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft LS Internationale Beziehungen			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 1. und 2. Semester			
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Modul besteht aus drei LV. Die LV „Policy, Politics, Politics“ vermittelt in vergleichender Perspektive die grundlegenden Funktionsweisen des Regierens in Demokratien und analysiert ausgewählte Politikfelder. Die LV „Öffentliche Verwaltung“ bietet einen umfassenden und theoretisch fundierten Überblick über die öffentliche Verwaltung und die Verwaltungswissenschaften. Die LV „Internationale Beziehungen“ vermittelt Grundkenntnisse der Theorien Internationale Beziehungen, erklärt zentrale Konzepte wie Macht, Souveränität oder Recht, und beschäftigt sich mit zentralen Akteuren und Institutionen in diesem Politikfeld.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  können einen Überblick über die Struktur und Arbeitsweise Öffentlicher Verwaltung in Politik-, Gesellschafts- und Wirtschaftsverflechtungen geben</li> <li>  erlangen die Fähigkeit, allgemeine politikwissenschaftliche Fragestellungen zu identifizieren und erste Lösungswege zu skizzieren, insb. im Schnittstellenbereich von Politik/Regierung/Verwaltung</li> <li>  kennen die wesentlichen Aspekte der Theorien der internationalen Beziehungen und können Probleme und Herausforderungen der internationalen Beziehungen analysieren</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Ball, Alan R. / B. Guy Peters (2005): Modern Politics &amp; Government, 7th edition, New York: Palgrave MacMillan</li> <li>  Hague, Rod/Martin Harrop (2013): Comparative Government &amp; Politics. Palgrave MacMillan</li> <li>  Dunne, Tim, Milja Kurki and Steve Smith. eds. (2013): International Relations Theories: Discipline and Diversity, Oxford: Oxford University Press.</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltungen im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 100091 Policy, Polity, Politics				5	3
LV 100092 Öffentliche Verwaltung				5	3
LV 100094 Internationale Beziehungen				5	3



Modul 10013   Interdisziplinäre Perspektiven				
BA	1.-2. Semester	9 SWS	15 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 81/294neu
Lehrform		Vorlesung, Seminar, Tutorien		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		2 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur, Referat, Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		Alle Professor*innen		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 1. und 2. Semester		
<b>Inhalt</b>				
<p>Dieses Modul setzt sich zusammen aus den Lehrveranstaltungen der programmspezifischen Pflichtmodule aller BA-Studienprogramme. Studierende können aus insgesamt 7 Lehrveranstaltung 3 Lehrveranstaltungen frei wählen. Studierende können bereits ab dem ersten Semester, neben ihren Pflichtkursen weitere Schwerpunkte in Ihrem Studium setzen und Einblicke in die wissenschaftstheoretische Heuristik und Methodik anderer Disziplinen systematisch gewinnen.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Studierende können bereits ab dem ersten Semester, neben ihren Pflichtkursen weitere Schwerpunkte in Ihrem Studium setzen und Einblicke in die wissenschaftstheoretische Heuristik und Methodik anderer Disziplinen systematisch gewinnen.</p>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 100081 Einführung in kommunikationswissenschaftliche Fragestellungen			5	3
LV 100082 Einführung in kulturwissenschaftliche Fragestellungen			5	3
LV 100083 Kulturgeschichte			5	3
LV 100071 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre			5	3
LV 100072 Einführung in die Volkswirtschaftslehre			5	3
LV 100073 Betriebliches Rechnungswesen			5	3
LV 100151 Problemgeschichte der Soziologie			5	3
LV 100093 Grundlagen des Rechts			5	3

## Pflichtmodule

Modul 113071   Vergleichende Politikwissenschaft				
3.-4. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur (90 min), Präsentation, Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS für Vergleichende Politikwissenschaft – Schwerpunkt Europäische Institutionen		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 3. und 4. Semester		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Hauptaugenmerk des Moduls liegt auf der vergleichenden Analyse von Governance-Systemen im nationalen und globalen Kontext. Es wird ein Verständnis der Grundelemente der Analyse von Prozessen und Steuerungsmodi öffentlicher Politik vermittelt.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Die Probleme nationalstaatlicher Steuerung zu verstehen</li> <li>  Regierungssysteme in ihren grundlegenden Komponenten zu vergleichen</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Caramani, Daniele (2020). Comparative Politics. Oxford: Oxford University Press.</li> <li>  de Vries, C.; Hobolt, S.B.; Proksch, S.; Slapin, J.B. (2021). Foundations of European politics: A Comparative Approach. Oxford: Oxford University Press.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 113071 Vergleichende Politikwissenschaft			6	3

Modul 123112   Politische Philosophie			
3.-4. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar	
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>	
Dauer		1 Semester	
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>	
Prüfungsleistungen		Klausur (90 min), Präsentation, Hausarbeit	
Prüfungsumfang bzw. -dauer			
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft	
Teilnahmevoraussetzungen			
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 3. und 4. Semester	
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Hauptaugenmerk des Moduls liegt auf verschiedenen Herrschaftsformen und deren Bedingungen. Es werden grundlegende Begriffe der politischen Philosophie wie Gerechtigkeit, Rechte und Verpflichtungen erläutert und diskutiert, sowie das Verhältnis von Konflikt und Kooperation innerhalb einer Gemeinschaft und zwischen verschiedenen Gruppen oder Gemeinschaften erörtert.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Grundlegende Konzepte der politischen Philosophie zu erkennen sowie politische Institutionen mit Hilfe dieser Konzepte zu beurteilen und einzuschätzen.</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Hampton, Jean: Political Philosophy, Boulder 1997</li> </ul>			
Lehrveranstaltungen im Modul		ECTS	SWS
LV 123112 Politische Philosophie		6	3

## Modul 113121 | Grundlagen & Themen der Politischen Soziologie

BA	3.-4. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform			Seminar, praktische Übung		
Veranstaltungstyp			Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer			1 Semester		
Angebotsturnus			jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich			LS Politische Soziologie		
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls			Pflichtmodul 3. und 4. Semester		
<b>Inhalt</b>					
<p>Das Modul bietet eine Einführung in die Themenbereiche der Politikwissenschaft, die auf die Schnittstelle von Politik und Gesellschaft fokussiert sind, bspw.: Welche Einstellungen von Bürgern gehören zu einer stabilen Demokratie? Warum beteiligen sich Bürger an Wahlen? Wann bevorzugen sie andere Partizipationsformen? Wie wachsen junge Menschen in die Demokratie hinein? Wie stabil und informiert sind politischen Meinungen der Bürger? Zu den Themenbereichen dieses Moduls gehören: Politische Parteien und Interessengruppen, Politische Beteiligung, Wahlverhalten, Politische Sozialisation, Politische Meinungs- und Einstellungsbildung.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Teilnehmerinnen Grundkenntnisse über die wichtigsten theoretischen Ansätze der politischen Soziologie. Sie haben erste Erfahrungen in der Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur gesammelt.</p>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Kaina, Victoria / Römmele, Andrea (Hg.) (2012): Politische Soziologie: Ein Studienbuch. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.</li> <li>  Rattinger, Hans. (2009): Einführung in die Politische Soziologie. München: Oldenbourg.</li> </ul>					
Lehrveranstaltungen im Modul				ECTS	SWS
LV 113121 Grundlagen & Themen der Politischen Soziologie				6	3

Modul 113131   Globales Regieren				
BA	3.-4. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur, Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Internationale Beziehungen LS Global Governance		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 3. und 4. Semester		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Modul Globales Regieren analysiert theoriegeleitet globale Regierungsstrukturen unter Einbezug von staatlichen und nichtstaatlichen Akteuren in verschiedenen Politikfeldern.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  können theoretische Texte zum Globalen Regieren kritisch analysieren und auf empirische Fragestellungen anwenden</li> <li>  können konkrete Probleme sowie aktuelle Entwicklungen des globalen Regierens und die Rolle einzelner Akteure verstehen, theoretisch analysieren und diskutieren</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Schieder, Siegfried / Spindler, Manuela (2010), Theorien der internationalen Beziehungen. 3. überarbeitete und aktual. Auflage. Stuttgart: UTB.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 113131 Globales Regieren			6	3

Modul 113061   Public Management				
BA	3. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur (90 min)		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Public Management & Public Policy		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Pflichtmodul 3. Semester		
<b>Inhalt</b>				
<p>Im politisch-administrativen System von Staat und Verwaltung beschäftigt sich Public Management mit der zielorientierten Gestaltung und Führung des öffentlichen Sektors und der ihn bestimmenden Organisationseinheiten. Eine Kernfrage hierbei ist, wie die öffentliche Aufgabenwahrnehmung unter Knappheitsbedingungen effektiv und effizient bzw. wirksam und wirtschaftlich gestaltet werden kann, unter Berücksichtigung von Rationalitätskonflikten zwischen ökonomischen, politischen und juristischen Rationalitäten. Das Modul erarbeitet Kompetenzen zu Konzepten und Instrumenten im Kontext Public Management und Public Entrepreneurship.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden können die wichtigsten theoretischen und konzeptionellen Grundlagen des Public Managements diskutieren, den situationsgerechten Einsatz von Konzepten und Instrumenten im öffentlichen Sektor beurteilen und werden befähigt, die dem Public Managements zu Grunde liegenden Theorien für die Problemanalyse und zur Formulierung von Ausgestaltungsempfehlungen situationsadäquat einzusetzen.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Ritz, A./Thom, N. (2019): Public Management, 6. Auflage.</li> <li>  Schedler, K./ Proeller, I. (2011): New Public Management, 5. Auflage.</li> <li>  Pollitt, C./Bouckaert, G. (2011): Public Management Reform: A Comparative Analysis, 3. Auflage.</li> <li>  Audretsch, D./Siegel, D./Terjesen, S. (2020): Entrepreneurship in the Public and Nonprofit Sectors. Public Administration Review, 80: S. 468-472.</li> <li>  Veit, S./Reichard, C./Wewer, G. (2019): Handbuch zur Verwaltungsreform, 5. Auflage.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 113061 Public Management			6	3

## Wahlpflichtmodule<sup>1</sup> | Track Internationale Beziehungen

Modul 123221   Internationale Politische Ökonomie				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Hausarbeit / Klausur / Referat		
Prüfungsumfang bzw. -dauer		12-15 Seiten / 60-90 min		
Modulverantwortlich		LS Global Governance LS Internationale Beziehungen		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Seminar ist darauf ausgerichtet, einen Überblick über die historische Entwicklung der Theorien und der Empirie der Internationalen Politischen Ökonomie zu geben. Dabei werden die Entwicklungen der Internationalen Politischen Ökonomie als Wissenschaftsdisziplin erarbeitet, die zentralen theoretischen Zugänge diskutiert sowie welche Stärken und Schwächen die Theorien aufweisen. Des Weiteren werden verschiedene Akteure und Felder der Internationalen Politischen Ökonomie analysiert, etwa die Rolle des Staates, der Finanzmärkte oder der Handelsbeziehungen. Zudem behandelt das Modul die Machtverhältnisse in der globalen politischen Ökonomie und dabei die internen und externen Entwicklungsdynamiken verschiedener Länder.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Seminarteilnehmer/innen sollten nach dem Besuch des Seminars einen fundierten Einblick in die Internationale Politische Ökonomie bekommen haben und dazu in der Lage sein, eine empirische Fragestellung zu entwickeln und theoretisch angeleitet zu bearbeiten.</p> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Bieling, Hans-Jürgen (2001): Internationale Politische Ökonomie. Eine Einführung. 2. Auflage. Wiesbaden: VS Verlag</li> <li>  Wullweber, Joscha/Graf, Antonia/Behrens, Maria (Hrsg) (2013): Theorien der Internationale Politischen Ökonomie. Wiesbaden: VS Verlag</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123221 Internationale Politische Ökonomie			6	3

<sup>1</sup> Es können bis zu 4 Wahlpflichtmodule aus anderen BA-Studiengängen der ZU gewählt werden.

Modul 123222   Internationale Sicherheitspolitik				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Hausarbeit (12-15 Seiten) Klausur (90 min)		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Global Governance		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Dieses Modul vertieft die bis dahin erworbenen Kenntnisse des politischen Systems der Nationalstaaten und der internationalen Beziehungen, und erweitert die Perspektive mit Blick auf internationale Sicherheitspolitik. Im Modul werden verschiedene theoretische Ansätze zur Erfassung grundlegender Strukturen und Prozesse sowie aktueller Entwicklungen internationaler Sicherheitspolitik besprochen. Ferner werden zentrale Akteure internationaler Sicherheitspolitik (Staaten, internationaler Regierungsorganisationen, nichtstaatliche Akteure) behandelt.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  können theoretische Texte kritisch analysieren und auf Empirie anwenden</li> <li>  können konkrete Probleme internationaler Sicherheitspolitik verstehen und theoriegeleitet analysieren</li> <li>  können aktuelle Entwicklungen sowie die Rolle einzelner Akteure der internationalen Sicherheitspolitik theoriegeleitet diskutieren</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Hough, Peter, Shahin Malik, Andrew Moran und Bruce Pilbeam (2015): International Security Studies. Theory and Practice. Routledge.</li> <li>  Peoples, Columba und Nick Vaughan-Williams (2015): Critical Security Studies. An introduction. Routledge.</li> <li>  Williams, Paul D. (Hrsg.) (2008): Security Studies. An Introduction. Routledge.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123222 Internationale Sicherheitspolitik			6	3



Modul 113072   Politik der EU					
BA	3. – 7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform		Seminar			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen		Klausur			
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS Internationale Beziehungen LS Global Governance			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen			
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Modul behandelt die Entstehungsgeschichte der EU, ihre Institutionen und Entscheidungsprozesse, ausgewählte Politikfelder und aktuelle Herausforderungen. In diesem Sinne bietet das Seminar eine grundlegende Einführung in die "Polity, Policy and Politics" der EU.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  verfügen über Grundkenntnisse über Integrationsprozesse und -theorien</li> <li>  kennen die Governance-Strukturen der Europäischen Union</li> <li>  können die aktuellen Herausforderungen in ausgewählten Politikfeldern analysieren</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Simon Bulmer, Owen Parker, Ian Bache, Stephen George, and Charlotte Burns (2020) Politics in the European Union, Oxford University Press (fifth edition).</li> </ul>					
Lehrveranstaltungen im Modul				ECTS	SWS
LV 113072 Politik der Europäischen Union				6	3

Modul 123182   Governance der Europäischen Union				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Vergleichende Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<b>Inhalt</b>				
<p>Das Modul beschäftigt sich mit Grundlagen der europäischen Rechtsordnung sowie mit politikfeldspezifischen Arrangements der politischen Steuerung. Dabei geht es um die Frage, wie europäisches Recht geschaffen, implementiert und auch durchgesetzt wird. Welche politischen Konflikte dominieren diese Prozesse? Welche Rolle spielen die Institutionen der EU? Welche Rolle spielen nationale Verwaltungen und Gerichte? Auf dieser Grundlage setzt sich das Modul mit der Problemlösungsfähigkeit des europäischen Mehrebenensystems auseinander.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Studierende lernen Grundlagen der europäischen Rechtsordnung sowie politikfeldspezifische Governance-Arrangements des europäischen Mehrebenensystems kennen. Darüber hinaus werden Studierende befähigt, relevante Hürden in Bezug auf die Entscheidungsfähigkeit der Europäischen Union genauso zu identifizieren wie Ursachen für Implementations- und Durchsetzungsprobleme. Auf dieser Grundlage erlangen Studierende die Fähigkeit, die Problemlösungsfähigkeit des europäischen Mehrebenensystems in unterschiedlichen Politikbereichen kritisch zu reflektieren.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Cini, M. and N. Pérez-Solórzano Borragán, Eds. (2019). European Union Politics. Oxford Oxford University Press.</li> <li>  Coman, R., et al., Eds. (2020). Governance and Politics in the Post-Crisis European Union. Cambridge, Cambridge University Press.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123182 Governance der Europäischen Union			6	3

<b>Modul 123231   International Law</b>				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur, Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Öffentliches Recht, Steuer- und Europa- recht und Recht der Regulierung		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<b>Inhalt</b>				
<p>Nach welchen Regeln arbeiten Nationalstaaten auf internationaler Ebene zusammen? Welche Ordnungssysteme bestehen neben dem nationalen oder dem europäischen Rechtssystem? Und welche Rechte lassen sich daraus für die Individuen auf internationaler Ebene ableiten? Dies sind nur drei Fragen, die jedoch die herausragende Rolle des International Law skizzieren sollen. Denn: International Law/ Völkerrecht ist das rechtliche Bindeglied zwischen Staaten, Institutionen und privaten Personen. Die Veranstaltung „International Law“ vermittelt die Grundlagen dieses umfangreichen Rechtsgebiet. Hierbei stehen insbesondere folgende Themen im Fokus: Rechtsquellen des Völkerrechts, Völkerrechtssubjekte (u.a. Staaten, I.O., Individuen), Grundsätze des diplomatischen Schutzes, Souveränität, Staatenimmunität und -verantwortung, Menschenrechtsschutz und Humanitäres Völkerrecht.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  kennen Rechtsquellen und völkerrechtliche Grundbegriffe; sie sind in der Lage sie in praktischen Fällen anwenden.</li> <li>  kennen den Aufbau und die Organisation der UNO und können ihre Handlungsmöglichkeiten sowie die ihrer Mitarbeiter/-innen einschätzen.</li> <li>  kennen die Instrumente des internationalen Menschenrechtsschutz und können ihre Bedeutung für die internationale Gemeinschaft sowie die Völkerrechtsordnung einschätzen.</li> <li>  können die aktuellen Fragen des Völkerrechts diskutieren und sie in den allgemeinen völkerrechtlichen Diskurs einordnen.</li> <li>  können beurteilen, inwieweit das Völkerrecht ein Werkzeug in den Bereichen „international relations“, Entwicklungspolitik und Sicherheitsgewährleistung darstellt.</li> </ul>				
<b>Literatur</b>				
dtv Text „Völkerrechtliche Verträge, 15. Aufl., 2019				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123231 International Law			6	3

Modul 123233   Governance und Entwicklung				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Modulverantwortlich		LS Global Governance		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<b>Inhalt</b>				
<p>In dem Modul werden verschiedene theoriebasierte Verständnisse von Entwicklung diskutiert und es wird ein Überblick über die Rolle verschiedener Akteure (z.B. Regierungen, internationale Regierungsorganisationen, Nichtregierungsorganisationen, Unternehmen) bei der Erbringung von Governance-Leistungen in der Entwicklungszusammenarbeit gegeben. Einzelne dieser Akteure und ihre Rolle in der Entwicklungszusammenarbeit werden anschließend anhand ausgewählter Themen (z.B. Gesundheit, Armut, Umwelt, Menschenrechte, Sicherheit) untersucht.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  kennen unterschiedliche Verständnisse von Entwicklung, können diese voneinander abgrenzen und kritisch diskutieren</li> <li>  können Akteure der Entwicklungszusammenarbeit unterscheiden und deren Potentiale bei der Erbringung von Governance-Leistungen bewerten</li> <li>  können die Rolle dieser Akteure deren Governance-Leistungen anhand konkreter empirischer Beispiele diskutieren</li> <li>  sind in der Lage, theoriegeleitete, wissenschaftliche Texte zu analysieren und kritisch zu reflektieren (Analysekompetenz)</li> <li>  können nach Abschluss des Kurses eine Präsentation planen, durchführen und Präsentationsleistungen anderer Teilnehmer*innen beurteilen und Feedback geben (Präsentationskompetenz)</li> <li>  sind in der Lage, eigenverantwortlich und problemorientiert Fragestellungen in Gruppen zu erarbeiten und in den Zusammenhang der Veranstaltung einzuordnen (Teamworkkompetenz)</li> </ul>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Paul Haslam, Jessica Schafer &amp; Pierre Beaudet (eds.), <i>Introduction to International Development: Approaches, Actors, Issues, and Practice</i> (OUP, 2017)</li> <li>  Henry Veltmeyer &amp; Paul Bowles (eds.), <i>The Essential Guide to Critical Development Studies</i>, (Routledge, 2017)</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 231233 Governance und Entwicklung			6	3

<b>Modul 123201   Internationale Organisationen &amp; Institutionen</b>				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur oder Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Internationale Beziehungen		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen		
<b>Inhalt</b>				
<p>Dieses Modul bietet eine Einführung in die Funktionsweise von internationalen Organisationen und ihre Rolle in der Weltpolitik. Aufbauend auf dem Modul „Internationale Beziehungen“ gibt es eine Übersicht über die wichtigsten Erklärungsansätze zur Entstehung und zum Einfluss von internationalen Organisationen in unterschiedlichen Politikfeldern. Zentral werden die Fragen nach der Autonomie und Autorität von internationalen Organisationen behandelt, aber auch Fragen nach Reform und Wandel sowie Politisierung und Protest. In diesem Zusammenhang legt das Modul einen Schwerpunkt auf die Beziehungen von internationalen Organisationen zu Staaten, zivilgesellschaftlichen Akteuren und anderen internationalen Organisationen.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  kennen die zentralen Erklärungsansätze für das Entstehen, Verhalten und den Einfluss von internationalen Organisationen</li> <li>  können diese auf internationale Organisationen in verschiedenen Politikfeldern anwenden</li> <li>  können sich kritisch mit normativen Fragen zu Macht und Legitimität von internationalen Organisationen auseinandersetzen</li> </ul>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Rittberger, Volker/Zangl, Bernhard &amp; Kruck, Andreas 2013. Internationale Organisationen. 4. Auflage. Wiesbaden: VS Verlag.</li> <li>  Hurd, Ian 2018. International Organizations. Politics, Law, Practice. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press.</li> <li>  Barnett, Michael/Finnemore, Martha (2004): Rules for the World. International Organizations in Global Politics; Ithaca: Cornell University Press.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123201 Internationale Organisation & Institutionen			6	3

## Modul 123223/4 | Ausgewählte Themen: Internationale Beziehungen I & II

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform		Seminar			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen		Klausur, Hausarbeit			
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS Internationale Beziehungen LS Global Governance			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Internationale Beziehungen			
<b>Inhalt</b>					
<p>Dieses Modul widmet sich unterschiedlichen aktuellen Probleme der internationalen Politik. Als Beispiel werden hier unter anderem Themen aus der Friedens- und Konfliktforschung, Außen- und Sicherheitspolitik, globale Umweltpolitik oder Diplomatie behandelt. Studierende können bis zu zwei AT-Themen Kurse in diesem Track belegen.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Eine Einführung in die jeweiligen Themengebiete,</li> <li>  Die Studierenden mit den jeweiligen grundlegenden Konzepten und Theorien u bekannt zu machen,</li> <li>  Den Studierenden das Handwerkszeug bereitzustellen, um Vorgänge kritisch zu hinterfragen, die analytischen Fähigkeiten zu entwickeln und schriftliche und mündliche Fähigkeiten zu schärfen.</li> </ul>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Baylis, John / Smith, Steve / Owens, Patricia (2020), The Globalization of World Politics. An Introduction to International Relations. 8th revised edition. Oxford: Oxford University Press</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 123223/4 Ausgewählte Themen: Internationale Beziehungen				6	3

## Wahlpflichtmodule | Track Politisches Verhalt. und Institutionen

<b>Modul 123131   Entscheidungs- und Spieltheorie</b>				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen		keine		
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Die Spieltheorie, ursprünglich ein Teilgebiet der Wirtschaftswissenschaften, findet inzwischen in fast allen sozialwissenschaftlichen Disziplinen Anwendung bei der Analyse sogenannter strategischer Entscheidungen. Dies sind Entscheidungen, bei denen der Akteur bei der Auswahl seiner eigenen Handlung die erwarteten Handlungen der „Mitspieler“ berücksichtigt. Klassische Anwendungen der Spieltheorie in der Politikwissenschaft gibt es in den Bereichen internationaler Politik (Rüstungswettlauf, Abschreckung), der Wahlforschung (Welche Wahlplattform soll eine Partei einnehmen, um ihre Siegeschancen zu optimieren?) und der Vertragstheorie (Hobbes). In dem Modul werden die wichtigsten Grundbegriffe der Spieltheorie, wie kardinaler Nutzen, Nash-Gleichgewicht, MinMax Theorem etc. erläutert, wenn möglich immer in Bezug auf das entsprechende Analyseproblem bzw. den Aspekt des Problems, für das bzw. den das jeweilige Konzept eine Lösung darstellt.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  kennen die Studierenden unterschiedliche „Spiele“,</li> <li>  können sie die Spiele identifizieren und zur Analyse von Problemen heranziehen.</li> <li>  können die Studierenden einfache eigene spieltheoretische Modellierungen zur Analyse bestimmter Probleme entwerfen.</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Behnke, Joachim (2013), Entscheidungs- und Spieltheorie. Baden-Baden: Nomos</li> <li>  Diekmann, Andreas (2009), Spieltheorie. Reinbek: Rowohlt.</li> <li>  Morrow, James D. (1994), Game Theory for Political Scientists. Princeton: Princeton University Press.</li> <li>  Taylor, Michael (1987), The possibility of cooperation, Cambridge: Cambridge University Press.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123131 Entscheidungs- & Spieltheorie			6	3

Modul 123132   Politische Akteure & Institutionen				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<b>Inhalt</b>				
<p>In dem Seminar sollen politischen Entscheidungsstrukturen und Institutionen mit analytischen Methoden untersucht werden. Dabei geht es vor allem um eine Sicht auf Institutionen, die hilft, individuelle Handlungen der Akteure (Bürger, Politiker, Parteien) zu koordinieren und Hürde zu einer gemeinschaftlichen Kooperation zu überwinden. Dabei wirken Institutionen als Beschränkungen, unter denen die Akteure die für sie optimalen Handlungen wählen müssen.</p> <p>Im Seminar sollen im Einzelnen folgende Themen behandelt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Probleme kollektiven Handelns</li> <li>  Entscheidungsregeln für Gruppen (Einstimmigkeit, Mehrheit, qualifizierte Mehrheit)</li> <li>  Wahlen und Wahlsysteme</li> <li>  Parteienwettbewerb</li> <li>  Interessensverbände und Lobbying</li> <li>  Regierungsbildung (Bildung von Koalitionen in Mehrparteiensystemen)</li> <li>  Gesetzgebung</li> <li>  Verwaltungshandeln</li> <li>  Verfassungsrechtliche Kontrolle des Gesetzgebungsprozesses</li> <li>  Internationaler Konflikt und internationale Kooperation</li> </ul>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  lernen verschiedene Ansätze zur Erklärung politischer Phänomene kennen</li> <li>  lernen den heuristischen Wert theoretischer Modellbildung kennen und kritisch zu beurteilen.</li> </ul>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Kenneth A. Shepsle (2010): Analyzing Politics. Norton</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123132 Politische Akteure & Institutionen			6	3



Modul 123111   Demokratie- & Staatstheorien				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (in h): 27/123
Lehrform			Seminar	
Veranstaltungstyp			Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>	
Dauer			1 Semester	
Angebotsturnus			jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>	
Prüfungsleistungen			Präsentation und Hausarbeit	
Prüfungsumfang bzw. -dauer			ca. 40 Minuten, ca. 20.000 Zeichen	
Modulverantwortlich			LS Politikwissenschaft	
Teilnahmevoraussetzungen			– Empfohlen wird der vorherige Besuch der LV 123112 "Politische Philosophie"	
Verwendbarkeit des Moduls			Wahlpflichtmodul ab dem 3. Semester	
<p><b>Inhalte</b> Im Modul „Demokratie- und Staatstheorien“ geht es in erster Linie um die Begründung und die Ausübung demokratischer Herrschaft bzw. der Legitimation politischen Handelns.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b> Die Studierenden lernen in dem Modul:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Grundlagen der Legitimation staatlichen Handelns</li> <li>  die theoretische Fundierung demokratischer Entscheidungsstrukturen</li> <li>  Probleme bei der Umsetzung demokratischer Entscheidungsstrukturen in der Praxis kritisch zu reflektieren</li> <li>  die Legitimation der Ausübung von Herrschaft in unterschiedlichen Kontexten kritisch zu analysieren und hinterfragen</li> </ul> <p>Die Studierenden erlernen die Konzepte Herrschaft und Macht sowohl aus der normativen als auch der positiven Perspektive zu betrachten und vor allem die gegenseitige Bedingtheit von Theorie und Praxis in Bezug auf diese Konzepte zu beleuchten.</p> <p><b>Literatur</b> Dahl, Robert A. (1989): Democracy and its Critics, New Haven: Yale University Press. Dryzek, John S. (2000): Deliberative Democracy and Beyond, Oxford: Oxford University Press. Goodin, Robert E. (2003): Reflective Democracy, Oxford: Oxford University Press. Kersting, Wolfgang (1994): Die politische Philosophie des Gesellschaftsvertrags, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft. Riker, William H. (1982): Liberalism against Populism. Prospect Heights: Waveland Press. Sartori, Giovanni (1992): Demokratietheorie, Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.</p>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 123111   Demokratie- & Staatstheorien			6	3

## Modul 123133 | Politische Einstellungen & politisches Verhalten

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform		Seminar			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS Politische Soziologie			
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgreicher Abschluss des Moduls 113121 „Politische Soziologie“			
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen			
<b>Inhalt</b>					
<p>Das Modul „Politische Einstellungen &amp; politisches Verhalten“ baut auf dem Modul 113121 „Politische Soziologie“ auf, hat speziellere Fragestellungen in diesem Teilbereich zum Gegenstand und ist stärker forschungsorientiert. Im Idealfall entwickeln Studierende in diesem Modul Fragestellungen, die sie in einer Humboldt- oder Bachelorarbeit eingehender behandeln. Themen von Veranstaltungen in diesem Modul kreisen um die politischen Aktivitäten außerhalb der Wahl, sowie um die Bildung von Wertorientierungen, Einstellungen &amp; Meinungen.</p> <p>Beispiele für Themen von Lehrveranstaltungen in diesem Modul sind: Politisches Wissen und politische Meinungsbildung, Politische Ideologien, Werte und politische Einstellungen, Wertewandel in der Politik, Politische Beteiligung im internationalen Vergleich, Einstellungen zu Immigration, Ethnozentrismus und Nationalismus.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  vertraut mit den wichtigsten theoretischen Ansätzen und Forschungsbefunden zu speziellen Fragestellungen der Politischen Soziologie</li> <li>  befähigt, eigene Fragestellungen entwickeln und durch Literaturstudium und ggf. eigene Forschungsarbeiten zu verfolgen</li> <li>  in der Lage, sich selbständig mit Forschungsliteratur auseinanderzusetzen und deren Relevanz für eigene Fragestellungen einzuschätzen</li> </ul>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Dalton, Russel J./Hans-Dieter Klingemann (2009): The Oxford Handbook of Political Behavior. Oxford, UK: Oxford University Press.</li> <li>  Dalton, Russel J. (2013): Citizen Politics: Public Opinion and Political Parties in Advanced Industrial Democracies. 6. Auflage Washington DC: CQPress</li> </ul>					
Lehrveranstaltung im Modul				ECTS	SWS
LV 123133 Politische Einstellungen & politisches Verhalten				6	3

Modul 123171   Wahlsysteme & Wahlverhalten				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politische Soziologie		
Teilnahmevoraussetzungen		Erfolgr. Abschluss des Moduls 113121 „Politische Soziologie“		
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Modul „Wahlen und Wahlverhalten“ baut auf dem Modul „Politische Soziologie &amp; empirische Politikforschung“, hat speziellere Fragestellungen in diesem Teilbereich zum Gegenstand und ist stärker forschungsorientiert. Im Idealfall entwickeln Studierende in diesem Modul Fragestellungen, die sie in einer Bachelorarbeit eingehender behandeln. Die Veranstaltungen befassen sich mit allen Aspekten von Wahlen und Wahlverhalten. Beispiele für Themen sind: Wahlverhalten im Wandel, Analyse des Wahlverhaltens bei Bundestags- und Landtagswahlen, Nationale und Europawahlen im Vergleich, Wahlen und politischer Wettbewerb in den Vereinigten Staaten, Wahlsysteme und Wahlverhalten in vergleichender Perspektive, Bedingungen des Wahlerfolgs radikaler und extremistischer Parteien.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  vertraut mit den wichtigsten theoretischen Ansätzen und Forschungsbefunden zu speziellen Fragestellungen der Politischen Soziologie</li> <li>  befähigt, eigene Fragestellungen entwickeln und durch Literaturstudium und ggf. eigene Forschungsarbeiten zu verfolgen</li> <li>  in der Lage, sich selbständig mit Forschungsliteratur auseinanderzusetzen und deren Relevanz für eigene Fragestellungen einzuschätzen</li> </ul> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Arzheimer, Kai / Evans, Jocelyn / Lewis-Beck, Michael S. (2017): The SAGE Handbook of Electoral Behaviour. London: Sage.</li> <li>  Evans, Jocelyn A.J. (2004): Voters &amp; Voting. London: Sage.</li> <li>  Fisher, Justin / Fieldhouse, Edward / Franklin, Mark / Gibson, Rachel / Cantijoch, Marta / Wlezien, Christopher (2017): The Routledge Handbook of Elections, Voting Behavior and Public Opinion. London: Routledge.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123171 Wahlsysteme & Wahlverhalten			6	3

<b>Modul 124053   Sozialpsychologie</b>				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Referat und Klausur		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS für Sozial- & Wirtschaftspsychologie LS für Wirtschaftspsychologie und Führungsethik am Leadership Excellence Institute Zepelin LEIZ		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<b>Inhalt</b>				
<p>Die Veranstaltung beinhaltet eine wissenschaftliche Einführung in die Psychologie der Entscheidung. Prominente Theorien, die beschreiben, wie Menschen Entscheidungen treffen sowie verschiedene Faktoren, die diese Entscheidungen beeinflussen und verzerren können, werden diskutiert. Auch die Themen Lernen und Urteilsexpertise sind Teil des Kurses.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden sollen sich intensiv mit aktueller empirischer Forschung zu Urteilen und Entscheidung auseinandersetzen. Sie sollen Grenzen der Rationalität menschlicher Entscheidungsfindung kennenlernen. Auch sollen die Teilnehmer erfahren, welche typischen Urteilsverzerrungen Menschen unterliegen und wie diese beeinflusst bzw. verhindert werden können. Die Studierenden sollen Einblick in klassische Entscheidungstheorien und aktuelle empirische Forschung bekommen. Die Teilnehmer erfahren, wie soziale Prozesse individuelles Entscheiden beeinflussen. Ziel ist es, die Erkenntnisse der Studien auf die Probleme und Herausforderungen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik zu übertragen.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben (überwiegend Artikel aus internationalen Fachzeitschriften).</li> <li>  Newell, B. R., Lagnado, D. A., &amp; Shanks, D. R. (2015). Straight choices: The psychology of decision making. Psychology Press.</li> <li>  Pfister, H. R., Jungermann, H., &amp; Fischer, K. (2017). Die Psychologie der Entscheidung. Heidelberg: Springer.</li> <li>  Hardman, D. K., &amp; Hardman, D. (2009). Judgment and decision making: Psychological perspectives (Vol. 11). John Wiley &amp; Sons.</li> </ul>				
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>			<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 124053 Sozialpsychologie			6	3

Modul 123113   Politische Kommunikation				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Hausarbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<b>Inhalt</b>				
<p>Im Seminar werden die Strukturen, Rahmenbedingungen und Akteure von politischer Kommunikation in modernen Gesellschaften eingeführt und die Regelung öffentlicher Kommunikationsprozesse durch gesellschaftliche Akteure sowohl auf einer gesellschaftstheoretischen als auch einer demokratietheoretischen Ebene diskutiert. Dabei werden Prinzipien der Demokratietheorie als Strukturgeber genutzt. Ebenso werden gesellschaftstheoretische Herangehensweisen an die zentralen Konzepte von politischer Kommunikation, Öffentlichkeit und öffentlicher Meinung diskutiert und analysiert.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Grundkenntnisse in der Verknüpfung soziologischer, kommunikationswissenschaftlicher und politikwissenschaftlicher Konzepte und Befunde auf einer öffentlichkeits- und gesellschaftstheoretischen Ebene erlangen.</p> <p>Auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse über politische Kommunikation, ihre Bedingungen und Erscheinungsformen kritisch reflektieren können.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Gerhards, J. (1994): Politische Öffentlichkeit. Ein system- und akteurstheoretischer Bestimmungsversuch. In: Neidhardt, F. (ed.) Öffentlichkeit, öffentliche Meinung, soziale Bewegungen. Opladen: Westdeutscher Verlag.</li> <li>  Habermas, J. (1990 [1962]): Strukturwandel der Öffentlichkeit. Frankfurt/Main: Suhrkamp</li> <li>  Luhmann, N. (1996): Die Realität der Massenmedien. Opladen: Westdeutscher Verlag</li> <li>  Luhmann, N. (2000): Die Politik der Gesellschaft. Frankfurt/Main: Suhrkamp</li> <li>  Rhomberg, M. (2009): Politische Kommunikation. Paderborn: Fink, UTB</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123113 Politische Kommunikation			6	3

## Modul 113122 | Angewandte Datenanalyse in der empirischen Politikforschung

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform			Seminar, praktische Übung		
Veranstaltungstyp			Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer			1 Semester		
Angebotsturnus			jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich			LS Politische Soziologie		
Teilnahmevoraussetzungen			Erfolgreicher Abschluss des Moduls "100024 Empirische Sozialforschung"		
Verwendbarkeit des Moduls			Track: Politisches Verhalten & Institutionen		
<b>Inhalt</b>					
<p>Das Modul bietet die Möglichkeit, sich in eigenen Datenanalysen mit Fragen aus dem Bereich der empirischen Politikforschung praktisch auseinanderzusetzen. Bspw.: Welche Einstellungen von Bürgern gehören zu einer stabilen Demokratie? Warum beteiligen sich Bürger an Wahlen? Wann bevorzugen sie andere Partizipationformen? Wie wachsen junge Menschen in die Demokratie hinein? Wie stabil und informiert sind politischen Meinungen der Bürger? Zu den Themenbereichen dieses Moduls gehören: Politische Parteien und Interessengruppen, Politische Beteiligung, Wahlverhalten, Politische Sozialisation, Politische Meinungs- und Einstellungsbildung.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Teilnehmerinnen Grundkenntnisse über die wesentlichen Verfahrensweisen in der empirischen Politikforschung. Sie haben erste Erfahrungen in der Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur gesammelt sowie mit der praktischen Durchführung von empirischer Datenanalysen.</p>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Kaina, Victoria / Römmele, Andrea (Hg.) (2012): Politische Soziologie: Ein Studienbuch. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.</li> <li>  Rattinger, Hans. (2009): Einführung in die Politische Soziologie. München: Oldenbourg.</li> </ul>					
Lehrveranstaltungen im Modul				ECTS	SWS
LV 113122 Angewandte Datenanalyse in der empirischen Politikforschung				6	3

## Modul 123172/3 | Ausgewählte Themen: Politisches Verhalten & Institutionen I & II

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform					
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft LS Politische Soziologie			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Politisches Verhalten & Institutionen			
<b>Inhalt</b>					
<p>In dem Modul „Ausgewählte Themen“ werden die theoretischen Konzepte der Veranstaltungen des Tracks „Politisches Verhalten &amp; Institutionen“ anhand empirischer und praktischer Beispiele behandelt. Hierbei werden unterschiedliche Datensätze und empirische Forschungsmethoden herangezogen, um aktuelle Fragestellungen aus dem Bereich politische Entscheidungen und politisches Verhalten beantworten zu können. Studierende können bis zu zwei AT-Themen Kurse in diesem Track belegen.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Die Studierenden lernen, unterschiedliche methodische Zugänge für Fragestellungen abzuwägen, mit unterschiedlichen empirischen Datensätzen umzugehen und Fragestellungen mittels empirischer Daten und Methoden zu beantworten.</p>					
Lehrveranstaltung im Modul				ECTS	SWS
LV 123172/3 Ausgewählte Themen: Politisches Verhalten & Institutionen				6	3

## Wahlpflichtmodule I Track Public Manag., Public Policy & Digit.

Modul 123141   Organisationstheorien				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Public Management & Public Policy		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung		
<b>Inhalt</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Theorieansätze zur Organisation und Führung öffentlicher Organisationen und Reflektion anhand praktischer Beispiele</li> <li>  Einführung in unterschiedliche Ansätze des Institutionenwandels mit Blick auf die aktuelle Reformentwicklung im öffentlichen Sektor und Übertragung auf aktuelle Prozesse und ausgewählte Institutionen</li> <li>  Analyse des Politik- und Regierungsmanagements (Steuerung politischer Prozesse und politischer Kommunikationen) auf nationaler und internationaler Ebene</li> </ul>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
Die Studierenden werden befähigt, Theorien zur Steuerung und zum Management von Organisationen des privaten, öffentlichen und gemeinnützigen Sektors kennenzulernen und die Anwendungen auf politisch-administrative Steuerungs- und Managementfunktionen ermitteln und analysieren zu können.				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Kieser, Alfred (2006): Organisationstheorien, Stuttgart: Kohlhammer</li> <li>  Denhardt, Robert B. (2004): Theories of Public Organization, Andover: Cengage Learning</li> <li>  O'Leary, Brendan/Dunleavy, Patrick (2009): Theories of the State, London: Palgrave</li> <li>  Denhardt, Robert B./Denhardt, Janet (2003): The New Public Service, Armonk, NY: M.E. Sharpe</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123141 Organisationstheorien			6	3



Modul 113062   Sustainable Governance & Public Policy				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	3 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Seminararbeit		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Public Management & Public Policy		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Wahlpflichtmodul 3.- 7. Semester		
<b>Inhalt</b>				
<p>Sustainable Governance bei Verwaltungen und öffentlichen Unternehmen sind für den Staat und die Gesellschaft von besonderer Bedeutung zur Realisierung der Sustainable Development Goals (SGGs) der UN. In der Diskussion um Nachhaltigkeit betont das ESG-Konzept neben den Säulen Umwelt (Environment) und Soziales (Social) die Säule Governance. Hierfür werden in diesem Modul Kompetenzen zur nachhaltigen Gestaltung öffentlicher Organisationen erarbeitet.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden können relevante Konzepte und Instrumente erörtern, wie nachhaltige Organisationsführung und in diesem Kontext relevante Public Policies im Kontext öffentlicher Unternehmen und Verwaltungen gezielt gefördert werden können. Sie können Maßnahmen und Regelungen diskutieren, wie Nachhaltigkeit im Alltag zu einer zentralen Leitmaxime des Handelns von Führungskräften und Organisationen wird.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Krause, R./Feiock, R./Hawkins, C. (2016): The Administrative Organization of Sustainability Within Local Government, in: Journal of Public Administration Research and Theory, 26 (1), S. 113–127.</li> <li>  Papenfuß, U. (2023): Corporatised Public Service Provision of Local Governments in Germany: A Key Topic for UN-SDGs and Promising Public Corporate Governance Developments, in: Marieke van Genugten/Bart Voorn/Ulf Papenfuß/Rhys Andrews/Harald Torsteinsen (Hrsg.), Corporatisation in Local Government, S. 197-220</li> <li>  Roos, N./Sassen, R./Guenther, E. (2023), Sustainability Governance Toward an Organizational Sustainability Culture at German Higher Education Institutions, International Journal of Sustainability in Higher Education, 24 (3), S. 553-583.</li> </ul>				
Lehrveranstaltungen im Modul			ECTS	SWS
LV 113062 Sustainable Governance & Public Policy			6	3

## Modul 123142 | Public Entrepreneurship & Corporate Governance in the Public Sector

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123	
Lehrform					
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		LS Public Management & Public Policy			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung			
<b>Inhalt</b>					
<p>In der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer/innen einen wichtigen Einblick in wissenschaftliche Erkenntnisse über die Effekte des HR-Managements auf das Erleben und Verhalten von Menschen in Organisationen. Dabei werden insbesondere die Anforderungen und Rahmenbedingungen in Organisationen des öffentlichen Sektors berücksichtigt. Wichtige Themengebiete umfassen den Hintergrund zentraler Theorien der Personalführung, die Einführung in grundlegende Ansätze des Personalmanagements (z. B. Personalauswahl, -marketing, -entwicklung) und die Vermittlung von Kenntnissen über die Einflüsse von Führung (insbesondere durch unterschiedliche Anreizsysteme) auf organisatorischer und individueller Ebene. Dadurch erhalten die Studierenden erhalten einen Einblick in die grundlegenden Modelle und Instrumente der Personalführung im privaten und öffentlichen Sektor und üben deren Anwendung in der praktischen Fallbearbeitung.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Die Studierenden sollen nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung wesentliche Theorien, Modelle und Tools des HR-Managements kennen und in der Praxis einsetzen können. Sie sollen in der Lage sein, Probleme im Bereich des HR-Managements zu erkennen und eigenständig Lösungsansätze zu entwickeln.</p>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Greenberg, Jerald &amp; Baron, Robert A. (2003): Behavior in Organizations, New Jersey: Prentice Hall</li> <li>  Schuler, Heinz (2006): Lehrbuch der Personalpsychologie, Göttingen: Hogrefe</li> <li>  Yukl, Gary A. (2002): Leadership in Organizations: Prentice Hall Englewood Cliffs, NJ</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 123142 Public Entrepreneurship & Corporate Governance in the Public Sector				6	3

Modul 123251   Politikfeldanalyse				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Vergleichende Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Ob Klimawandel, Altersarmut, Übergewicht, oder Bildungsungleichheit: Regierungen weltweit sind mit einer ganzen Reihe hochkomplexer gesellschaftlicher Probleme konfrontiert. Dieses Modul beschäftigt sich mit der Frage, mit Hilfe welcher Instrumente Regierungen diesen Problemen begegnen. Setzen sie hier auf Anreize, Verbote, Regeln, oder Informationsbereitstellung? Warum setzen unterschiedliche Regierungen hier auf unterschiedliche Policies? Welche Konsequenzen bringt dies mit sich? Und wann ist grundsätzlicher Politikwandel überhaupt möglich? Von der Sozialpolitik über die Bildungs-, Umwelt- und Moralpolitik bis hin zur sogenannten Public Health Policy werden diese Fragen in verschiedenen Kontexten näher beleuchtet. Neben theoretischen Erklärungsmodellen für Politikwandel werden somit auch empirische Entwicklungen und aktuelle Reformdiskussionen in verschiedenen Ländern thematisiert.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Studierende lernen grundlegende Probleme in verschiedenen Politikbereichen kennen. Zusätzlich werden Studierende mit unterschiedlichen politischen Ansätzen vertraut, um diesen Problemen zu entgegnen. Auf diesem Wege lernen Studierende zentrale Theorien von Politikwandel kennen und sind in der Lage diese zu diskutieren und zu vergleichen. Schließlich entwickeln Studierende die Fähigkeit, Ansätze zur Evaluierung der Wirksamkeit politischer Maßnahmen kritisch zu reflektieren.</p> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Cairney, P. (2020). Understanding Public Policy: Theories and Issues. London, Macmillan Education Limited.</li> <li>  Knill, C. and J. Tosun (2020). Public Policy. A New Introduction. Basingstoke, Palgrave Macmillan.</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123251 Politikfeldanalyse			6	3

Modul 123123   Verwaltungsrecht				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur		
Prüfungsumfang bzw. -dauer		90min		
Modulverantwortlich		LS Öffentliches Recht, Steuer- und Europa- recht und Recht der Regulierung		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung		
<b>Inhalt</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Rechtsquellen des Verwaltungsrechts</li> <li>  Verwaltungsrechtliche Grundbegriffe</li> <li>  Aufbau und Organisation der Verwaltung</li> <li>  Handeln der Verwaltung</li> <li>  Verwaltungsvollstreckung</li> <li>  Verwaltungsprozessrecht</li> </ul>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<b>Die Studierenden</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  kennen die Rechtsquellen und verwaltungsrechtlichen Grundbegriffe und können sie in</li> <li>  praktischen Fällen anwenden</li> <li>  kennen den Aufbau und die Organisation der Verwaltung in der Bundesrepublik Deutschland</li> <li>  können das Handeln von Verwaltungen auf Rechtmäßigkeit untersuchen</li> <li>  können die Rechtmäßigkeit von Vollstreckungshandlungen der Verwaltung beurteilen</li> <li>  kennen die verwaltungsprozessualen Rechtsschutzmöglichkeiten und können sie in einfachen Fällen anwenden</li> </ul>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Maurer, Hartmut (2004): Allgemeines Verwaltungsrecht, 15. Auflage, München: C.H. Beck</li> <li>  Schenke, Wolf-Rüdiger (2007): Verwaltungsprozessrecht, 11. Auflage, Heidelberg: C.F. Müller</li> <li>  Arndt, Hans-Wolfgang/Rudolf, Walter (2007): Öffentliches Recht, 15. Auflage, München: Vahlen</li> </ul>				
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>			<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 123123 Verwaltungsrecht			6	3

Modul 123192   Wirtschaftsinformatik & Digitalisierung				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 30/120
Lehrform		Seminar, Kolloquium, Übung		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur oder Mündliche Prüfung		
Prüfungsumfang bzw. -dauer		Klausur: 90min		
Modulverantwortlich		LS Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik		
Teilnahmevoraussetzungen		keine		
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung		
<p><b>Inhalt und Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Lehrveranstaltung führt die Studierenden in die Wirtschaftsinformatik ein. Der wissenschaftliche Ansatz der Wirtschaftsinformatik und der anwendungsorientierte Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in Wirtschaft und Verwaltung stehen dabei im Vordergrund. Die Menge der in Betracht kommenden Werkzeuge und Systemlösungen eröffnen vielfältige Einsatzmöglichkeiten, aus denen besonders relevante Ansätze beispielhaft aufbereitet und gemeinsam diskutiert werden. Die Studenten erhalten Einblick in wesentliche Konzepte, Modelle und Werkzeuge der Wirtschaftsinformatik, lernen deren Anwendungsmöglichkeiten in Unternehmen und im öffentlichen Sektor kennen und sollen in die Lage versetzt werden, sich eigenständig auch in neue, derzeit noch nicht absehbare Technologien einzuarbeiten. Inhaltlich behandelt werden die Themenfelder Informatik und Wirtschaftsinformatik sowie Daten-, Informations- und Wissensmanagement. Relevant sind auch Planung, Entwicklung und Betrieb von Informationssystemen; Geschäftsprozesse, Büroinformationssysteme und ERP-Systeme, Managementunterstützungssysteme, Business Intelligence und Big Data. Die Effekte des Internets, des World Wide Webs, des Internets der Menschen, des Internets der Daten, des Internets der Dinge, des Internets der Dienste und des taktilen Internets werden reflektiert. Zum Abschluss geht es um Portale und Vertriebskanäle; Electronic Business und Electronic Commerce, Managementunterstützungssysteme und die digitale Transformation.</p> <p><b>Literatur</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  von Lucke, Jörn: E-Government und Wirtschaftsinformatik, in: HMD-Praxis der Wirtschaftsinformatik, Stuttgart 2009</li> <li>  Schwarzer, Bettina &amp; Krcmar, Helmut: Wirtschaftsinformatik – Grundlagen betrieblicher Informationssysteme 5. Überarbeitete Auflage, Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart 2014</li> <li>  Wirtschaftsinformatik &amp; Management (WUM), Springer Verlag, Wiesbaden. Online: <a href="http://www.wirtschaftsinformatik.de">http://www.wirtschaftsinformatik.de</a></li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123192 Wirtschaftsinformatik & Digitalisierung			6	3

<b>Modul 123191   Verwaltungsinformatik &amp; Digitalisierung</b>				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 27/123
Lehrform		Seminar		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Klausur oder Mündliche Prüfung		
Prüfungsumfang bzw. -dauer		Klausur: 90min		
Modulverantwortlich		LS Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik		
Teilnahmevoraussetzungen		Keine		
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung		
<b>Inhalt</b>				
<p>Das Modul führt in die Verwaltungsinformatik ein. Electronic Government und der anwendungsorientierte Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien in Staat und Verwaltung stehen dabei im Vordergrund. Die Vielzahl der in Betracht kommenden Werkzeuge und Systemlösungen sowie die Komplexität des öffentlichen Sektors eröffnen diverse Einsatzmöglichkeiten, aus denen besonders relevante Ansätze beispielhaft aufbereitet und diskutiert werden.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Die Studierenden erhalten einen Einblick in Konzepte, Modelle und Werkzeuge der Verwaltungsinformatik, lernen Anwendungsmöglichkeiten in Behörden, Politik und öffentlichen Unternehmen kennen und sollen so in die Lage versetzt werden, sich in Zukunft auch eigenständig in neue, derzeit noch nicht absehbare Technologien einzuarbeiten. Behandelt werden Verwaltungsinformatik und E-Government sowie die Akteure des E-Government in der Bundesrepublik Deutschland. Sichere Dokumente und eine sichere Kommunikation sind weitere Schwerpunkte. Mit Open Government, Transparenz, Bürgerbeteiligung und Zusammenarbeit werden weitere Akzente gesetzt. One Stop Government und Portale für die öffentliche Verwaltung runden das Angebot ab. Zum Abschluss werden der Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Ordnungsverwaltung, der Finanzverwaltung, der Justiz und der Gesundheitsverwaltung analysiert und reflektiert.</p>				
<b>Literatur</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Heuermann, Roland; Tomenendal, Matthias und Bressemer, Christian (Hrsg.): Digitalisierung in Bund, Ländern und Gemeinden - IT-Organisation, Management und Empfehlungen, Springer Gabler, Wiesbaden 2018.</li> <li>  von Lucke, Jörn: Regieren und Verwalten im Informationszeitalter, Schriftenreihe der Hochschule Speyer, Band 156, Berlin 2003.</li> <li>  Seckelmann, Margrit (Hrsg.): Digitalisierte Verwaltung - Vernetztes E-Government, 2. Auflage, ESV Verlag, Berlin 2019. ISBN: 978-3-503-18139-1.</li> </ul>				
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>			<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 123191 Verwaltungsinformatik & Digitalisierung			6	3

**Modul 123193/4 | Ausgewählte Themen:  
Public Managem., Public Policy & Digitalisierung I & II**

BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 30/120	
Lehrform		Seminar, Kolloquium			
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		1 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input checked="" type="checkbox"/> semesterweise <input type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen		Projektarbeit/Hausarbeit mit Präsentation Diskussion			
Prüfungsumfang bzw. -dauer		Präsentation & Hausarbeit			
Modulverantwortlich		LS Verwaltungs- und Wirtschaftsinformatik LS Public Management & Public Policy			
Teilnahmevoraussetzungen		Grundkenntnisse PAIR			
Verwendbarkeit des Moduls		Track: Public Management, Public Policy & Digitalisierung			
<b>Inhalt</b>					
<p>In diesem Kurs werden aktuelle Themen, Trends und technische Entwicklungen vertieft. Das Lehrformat besteht aus fachlichen Einführungen durch die Dozenten, Diskussionen von themenbezogener Begleitlektüre sowie der praktischen Anwendung von ausgewählten Methoden. Dazu kann auch auf Projekt- und Gruppenarbeit gesetzt werden. Mit diesem Modul sollen in erster Linie die bereits vorhandenen Kenntnisse der Studierenden weiter vertieft werden. Mit Blick auf gegenwärtige Entwicklungen und die jeweiligen Dozenten verschieben sich die thematischen Schwerpunkte von Jahr zu Jahr. Studierende können bis zu zwei AT-Themen Kurse in diesem Track belegen.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<p>Die Lehrveranstaltung setzt sich vertieft mit aktuellen Themen des Public Managements, Public Policy und der Digitalisierung von Staat und Verwaltung auseinander. Die Studierenden erhalten Einblick in aktuelle Themen, neuartige Konzepte, Modelle und Werkzeuge, lernen Anwendungsmöglichkeiten kennen und sollen in die Lage versetzt werden, sich eigenständig mit aktuellen Entwicklungen auseinanderzusetzen. Als wertvolle Impulsgeber werden externe Gäste eingeladen.</p>					
<b>Literatur</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  Thom, N./Ritz, A. (2019): Public Management, 6. Auflage, Wiesbaden, Gabler.</li> <li>  Seckelmann, M. (Hrsg. 2019): Digitalisierte Verwaltung - Vernetztes E-Government, 2. Auflage, Berlin, ESV Verlag.</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 123193/4 Ausgewählte Themen: Public Management, Public Policy & Digitalisierung				6	3

## Wahlpflichtmodule ohne Trackzuordnung

Modul 12344   Advanced Methods				
BA	3.-7. Semester	3 SWS	6 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 36/114
Lehrform		Workshops		
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen		Hausarbeit (unter Anwendung der im jeweiligen Workshop unterrichteten Methoden)		
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft LS Politische Soziologie		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls		Wahlpflichtmodul außerhalb der Tracks		
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Das Modul „Advanced Methods“ setzt sich aus dem Besuch von zwei Methodenworkshops zusammen. Es werden regelmäßig pro Semester zwischen einem und vier entsprechender Workshops angeboten, z.B. zu folgenden Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  Zeitreihenanalyse</li> <li>  Design von Fallstudien</li> <li>  Qualitative Comparative Analysis (QCA)</li> <li>  Agent Based Modelling</li> <li>  Multivariate Analyseverfahren</li> <li>  Analyse binärer und kategorialer Daten</li> <li>  Qualitative Inhaltsanalyse</li> <li>  Quantitative Inhaltsanalyse (einschließlich automatischer Verfahren)</li> <li>  Netzwerkanalyse</li> <li>  Clusteranalyse</li> <li>  Analyse von Paneldaten</li> <li>  Grounded Theory</li> <li>  Designbasierte Kausalinferenz</li> <li>  Hermeneutik</li> <li>  Diskursanalyse</li> </ul>				
<p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden lernen innovative und fortgeschrittene sozialwissenschaftliche Erhebungs- und Analysemethoden kennen und können deren Gebrauch kritisch reflektieren. Basisliteratur abhängig vom Workshop-Angebot.</p>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 123241-44 Advanced Methods I			3	2
LV 123241-44 Advanced Methods II			3	2



## Humboldt Jahr

Schwerpunkt 1   Studentische Forschung				
BA	7.-8. Semester	SWS	15 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h):
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		2 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		LS Politikwissenschaft		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls				
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Der Schwerpunkt „Studentische Forschung“ richtet sich an Studierende mit einem ausgeprägten Interesse an wissenschaftlicher Arbeit und forschungsorientierten Berufsfeldern. Er bietet den Studierenden die Möglichkeit der betreuten und wissenschaftlich begleiteten Realisierung eines Forschungsprojekts an einem ZU-Lehrstuhl, Forschungscluster, Forschungsverbund oder Forschungscenter. Im Zusammenhang mit diesem Forschungsprojekt erstellen die Studierenden einen Bericht über ihr Forschungsprojekt in Form einer Hausarbeit oder eines wissenschaftlichen Papers. Bei dieser Ausarbeitung handelt es sich um eine eigenständig zu erarbeitende wissenschaftliche Leistung, bei der die Studierenden wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse auf ein konkretes Forschungsthema anwenden. Neben der individuellen wissenschaftlichen Betreuung der Forschungsprojekte, werden die Studierenden durch für das Projekt inhaltlich und methodisch relevanten Lehrveranstaltungen und/oder einem Forschungskolloquium begleitet. Der Umfang der Arbeit entspricht in der Regel dem eines Research Papers (ca. 8.000 Wörter).</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Dieses Modul trainiert in selbstständigem Arbeiten und vermittelt fortgeschrittene Kenntnisse in wissenschaftlichem Arbeiten. Selbständiges, wissenschaftliches Arbeiten, die Verbindung von Theorie und Empirie herzustellen sowie eine Forschungsfrage über einen längeren Zeitraum zu bearbeiten, sollen die zur Erstellung der Bachelor-Thesis benötigten Fähigkeiten schärfen und ausbauen.</p>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
LV 112711 Forschungsprojekt			15	1
LV 114712 Forschungskolloquium			3	2
LV 123241 - 44 Advanced Methods			3	2
LV passend zum Forschungsprojekt aus SPE / CCM / CME / PAIR-Wahlpflicht-Modul			6	3

## Schwerpunkt 2 | Fachliche Vertiefung

BA	7.-8. Semester	SWS	30 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h):	
Lehrform					
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>			
Dauer		2 Semester			
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>			
Prüfungsleistungen					
Prüfungsumfang bzw. -dauer					
Modulverantwortlich		Alle Professor*innen			
Teilnahmevoraussetzungen					
Verwendbarkeit des Moduls					
<b>Inhalt</b>					
<p>Die Vertiefungsseminare behandeln ein aktuelles Thema aus soziologischer, politikwissenschaftlicher und/oder wirtschaftswissenschaftlicher Perspektive im Detail und auf hohem reflexivem Niveau. Von den Studierenden werden selbstständige Literaturrecherche, intensives Literaturstudium und die Bereitschaft zur Diskussion auf hohem, theoretischem Niveau erwartet.</p>					
<b>Qualifikationsziele</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>  die Fähigkeit zur Literaturrecherche</li> <li>  die Fähigkeit zu theoriebasiertem Denken</li> <li>  die Fähigkeit, sich intensiv und aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven mit einem Thema auseinander zu setzen</li> <li>  das Wissen um das jeweilige behandelte Thema</li> <li>  Fortgeschrittene Anwendung von Methoden</li> </ul>					
<b>Lehrveranstaltung im Modul</b>				<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
LV 113533 Vertiefungsseminare				9	3
LV 123241-44 Advanced Methods				3	2
PAIR Wahlpflichtmodul				6	3

## Bachelor Phase

Modul 11280   Abschlussmodul				
BA	8. Semester	SWS	14 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h):
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich		Alle Professor*innen		
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls				
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Die Inhalte sind abhängig von den Forschungsinteressen der Studierenden.            Die Fragestellungen, die sie im Rahmen ihrer Bachelorthesis verfolgen, sind Gegenstand der Lehrveranstaltung. Der Umfang der Abschlussarbeit ist in Abstimmung mit dem/der BetreuerIn festzulegen, üblich sind in der Regel zwischen 70.000 und 100.000 Zeichen.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>  die Entwicklung einer wissenschaftlichen Fragestellung und eines Forschungsdesigns</li> <li>  die Fähigkeit der kritischen Analyse und Auswertung des Thesis-relevanten Themas</li> <li>  die Fähigkeit, konzise Zusammenfassung des Projektes zu erstellen und als Vorabentwurf zu präsentieren</li> <li>  die Fähigkeit Feedback für den weiteren Arbeitsprozess zu nutzen</li> <li>  die Fähigkeit, konkrete Probleme politischer Steuerung zu verstehen und darzustellen, wie sie in der relevanten Literatur entwickelt werden</li> </ul>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
Bachelor Thesis			12	
Disputation			2	

Modul 11001   Workshop   Kreativität & Performanz				
BA	1.-8. Semester	2 SWS	2 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 18/7
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich				
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls				
<p><b>Inhalt</b></p> <p>Im Zentrum des Moduls steht die Frage danach, wie das Neue und Andere in die Welt kommt und wie man ungewohnte Perspektivierungen auf das Gewohnte gewinnt. Die Studierenden werden dazu angeregt, experimentell und performativ die Möglichkeiten ästhetischer und künstlerischer Wissensformen zu erproben und gestalterisch tätig zu werden. Sie lernen Beobachtungs-, Improvisations- und Imaginationstechniken kennen und werden mit Formen der Weltaneignung vertraut gemacht, die sich aus dem praktisch-gestaltenden Handeln ableiten und sich in der Arbeit mit dem eigenen Körper und den Sinnen entfalten.</p> <p>Innerhalb des Moduls werden unterschiedliche Schwerpunkte angeboten und miteinander kombiniert. Diese reichen von performativen Darstellungsformen und filmische Arbeiten, das Fotografieren und Zeichnen, Designen bis hin zu rituellen Selbsttechniken des Yoga. Praktische Workshop-Blöcke und eine öffentliche Abschlusspräsentation strukturieren das Programm. Wer an einer intensiveren Auseinandersetzung mit genannten Themen interessiert ist, sollte das Modul 121403 „Kreative Performanz“ belegen, welches für CCM-Studierende als Wahlpflichtmodul und für Studierende anderer Programme als multidisziplinäres Modul wählbar ist.</p> <p><b>Qualifikationsziele</b></p> <p>Das Modul zielt auf eine Schärfung der Wahrnehmung und vermittelt im Kontext der universitären Ausbildung Kenntnisse alternativer Wissensformen und Kreativitätstechniken. Die Studierenden erhalten eine praktische Einführung in gestalterische Kompetenzen und ein Gespür für die soziale Situierung ihres Handelns.</p>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
Workshop   Kreativität & Performanz			2	2

Modul 11001   Workshop   Grundlagen des Unternehmertums				
BA	1.-8. Semester	2 SWS	2 ECTS	Kontaktzeit/Selbststudium (h): 18/7
Lehrform				
Veranstaltungstyp		Pflicht <input type="checkbox"/> Wahlpflicht <input checked="" type="checkbox"/>		
Dauer		1 Semester		
Angebotsturnus		jährlich <input type="checkbox"/> semesterweise <input checked="" type="checkbox"/>		
Prüfungsleistungen				
Prüfungsumfang bzw. -dauer				
Modulverantwortlich				
Teilnahmevoraussetzungen				
Verwendbarkeit des Moduls				
<b>Inhalt</b>				
<p>Die Grundlagen des Unternehmertums bilden, insbesondere im Bereich des <i>Social Entrepreneurship</i>, einen prominenten Forschungsschwerpunkt der ZU. Entsprechende (studentische) Projekte werden nachhaltig unterstützt. Der Workshop zum mehrwertigen Unternehmertum macht die Studierenden mit den Hintergründen, Fragen, Risiken und Potentialen der Gründung vertraut. Eng an der Chronologie des Gründungsvorhabens orientiert, vermittelt er einen Überblick über die notwendigen Schritte zur Planung neuer Geschäftsideen und diskutiert die Theorien und Konzepte des Entrepreneurships.</p>				
<b>Qualifikationsziele</b>				
<p>Nach Abschluss des Workshops verfügen die Studierenden über Techniken und Instrumente, ein marktwirksames Innovationspotential eigenständig zu identifizieren und zu beurteilen sowie eigene Unternehmensideen zu planen, zu finanzieren und erfolgreich zu vermarkten.</p>				
Lehrveranstaltung im Modul			ECTS	SWS
Workshop   Mehrwertiges Unternehmertum			2	2